

PROJEKTWOCHE AM JAG

Berleburger Gymnasiasten zaubern Brandwunden aus Latex

Heiner Lenz 29.01.2017 - 17:18 Uhr



Das Herstellen von Puzzles war nur ein Angebot von ganz vielen bei der turnusmäßigen Projektwoche im Johannes-Althusius-Gymnasium, die wohl allen 550 Schülern richtig viel Spaß gemacht hat. Foto: Heiner Lenz

BAD BERLEBURG. In der Projektwoche am Johannes-Althusius-Gymnasium Bad Berleburg gab es nicht nur Blut. Ein Angebot lautete Chillen mit Asylbewerbern.

Anzeige

Funkklingel Shop

Klingeln für Telefon & Tür. Nie wieder ein Klingeln verpassen.



www.hoerhelfer.de/Funk-Klingeln

Mythologien alter Völker, Herrn Althusius kennenlernen oder Chillen mit Asylbewerbern – ellenlang waren die Angebote in der Projektwoche im JAG. Mit im Programm auch Theaterschminken, und hier verfügt Lehrerin Nina Hofmann über einen nicht zu unterschätzenden Vorteil.

„Während meines Kunststudiums habe ich zwei Semester Maskenbildnerie studiert.“ Sie ist deshalb in der Lage, mit Flüssiglatex Brandwunden an Körperteilen darzustellen. Zum Einsatz kam aber auch Narbenfluid, Collodium genannt, das beim Trocknen die Haut zusammenzieht und Narbenstrukturen bildet.



Auch das besser bekannte Filmblut war beim Darstellen von Verletzungen und Verbrennungen im Einsatz. Nina Hofmann hat festgestellt, dass die Schüler teilweise etwas überrascht sind, dass das Präparieren doch rund eineinhalb Stunden in Anspruch nimmt. Viel Zeit für einen möglicherweise nur kurzen Film- oder Theaterauftritt.

Die Zehner sind fit für den Führerschein

Auch der Bereich Sport war mit einer Skifreizeit abgedeckt. Da sich insgesamt sieben Lehrer um 40 Schülerinnen und Schüler



Die Zahl der Körperverletzungen am Johannes-Althusius-Gymnasium nimmt nicht zu, hier sind junge Maskenbildner mit Eifer am Werk.
Foto: Lenze

gekümmert haben, war es laut dem stellv. Schulleiter Clemens Binder möglich, kleine Gruppen zu bilden, die alle Leistungsstufen abdecken. „Fit für den Führerschein sind jetzt die Zehner, schließlich haben sie die Projektwoche genutzt, um den Erste-Hilfe-Kursus erfolgreich zu absolvieren“, so der Pädagoge. Was für Clemens Binder ebenfalls sehr wichtig war, dass alle Beteiligten mit den unterschiedlichen Kursen kurz vor

der Zeugnisvergabe noch einmal Luft holen können. Das dürfte allen 550 Schülern gelungen sein, beispielsweise auch beim Besuch der Philharmonie Südwestfalen in Hilchenbach, bei der Exkursion ins Mathematikum nach Gießen oder beim Sägen von Holzpuzzles mit Lehrer Elmar Beckmann.

LESERKOMMENTARE (0)

[KOMMENTAR SCHREIBEN >](#)

Anzeige

	<p>Outdoor Ausrüster Sea to Summit Comfort Light Insul Mat - Luftmatratze für 169,95 € Shop now</p>		<p>Microsoft Azure Neue Möglichkeiten dank der Cloud für Entwickler! Nutzen Sie die Cloud für Ihre Projekte. Hier zum Leitfaden</p>
	<p>Schock: Millionär in einer Woche! Jeder Trottel kann heutzutage reich werden! Hier Klicken !</p>		<p>Eine Cloud in Deutschland Unabhängige Software-Anbieter setzen auf die Microsoft Cloud Deutschland. Gastbeiträge lesen</p>

Anzeige

	<p>Outdoor Ausrüster Therm-a-Rest NeoAir XLite - Luftmatratze für 189,95 € Shop now</p>		<p>Schock: Millionär in einer Woche! Jeder Trottel kann heutzutage reich werden! Hier Klicken !</p>
---	--	---	--